

Kleine Anfrage

## Bundesratsempfehlung zur Umstellung auf Heizölbetrieb

---

Frage von Landtagsabgeordneter Manfred Kaufmann

Antwort von Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni

### Frage vom 28. September 2022

Der Schweizer Bundesrat empfiehlt, Zweistoffanlagen ab 1. Oktober 2022 auf Heizölbetrieb umzustellen. Dies, um Lieferengpässe zu vermeiden. Mit der Umsetzung dieser Empfehlung soll das Gassparziel von 15% erreicht werden, welches die Schweiz analog der EU von Oktober 2022 bis März 2023 anstrebe. Um die Auslieferkapazitäten für diesen Winter zu gewährleisten, wird auch der Bevölkerung empfohlen, die Heizöltanks jetzt zu befüllen. Dies hat mich etwas erstaunt, da die Regierung in Liechtenstein bei der Vernehmlassung zur Änderung des Baugesetzes und Energieeffizienzgesetzes ein Verbot von fossilen Heizungen wie Öl und Gas für Neubauten und beim Heizungersatz vorsieht. Damit soll die Versorgungssicherheit in Liechtenstein gestärkt und die Umsetzung der Klimaziele beschleunigt werden. Hierzu meine Fragen:

- \* Ist in Liechtenstein eine solche Empfehlung analog der Schweiz auch vorgesehen?
- \* Wie steht die Regierung zu dieser Empfehlung in der Schweiz?
- \* Wie steht die Regierung zum Widerspruch zwischen der Empfehlung zur Umstellung auf Heizölbetrieb und dem Verbot von Ölheizungen?

### Antwort vom 30. September 2022

Zu Frage 1:

Gemäss Kenntnis von «Liechtenstein Wärme» gibt es nur eine einzige Zweistoffanlage. Diese Anlage hat «Liechtenstein Wärme» selbst in einer Energiezentrale installiert. Diese Zweistoffanlage wird per 1. Oktober von Gas auf Heizöl umgestellt. Entsprechend ist eine generelle Empfehlung in Liechtenstein nicht erforderlich.

Zu Frage 2:

Die Umstellung von Zweistoffanlagen von Gas auf Heizöl dient dazu, Erdgas einzusparen und damit eine mögliche Mangellage zu verhindern. Das ist in der derzeitigen Lage sinnvoll.

Zu Frage 3:

Es handelt sich um keinen Widerspruch. Bei der Umstellung von Zweistoffkunden steht die Vermeidung einer Mangellage beim Erdgas im Vordergrund. Deshalb wird kurzfristig der fossile Energieträger Gas durch den fossilen Energieträger Heizöl ersetzt. Um die Klimaziele erreichen zu können, muss es gelingen, die fossilen Heizungen möglichst rasch durch Heizungen mit erneuerbaren Energien respektive Fernwärme zu ersetzen.